

Einladung zur Kooperationsveranstaltung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stechuhren und nine to five – das war gestern. Vorangetrieben durch die rasante Digitalisierung der Arbeitswelt gewinnen mobile Arbeitsmodelle und neue Arbeitszeitregelungen immer mehr an Bedeutung. Richtig umgesetzt können diese Modelle Unternehmen dabei unterstützen, ihre Arbeitgeberattraktivität zu steigern. Werden sie hingegen weniger gut umgesetzt, lassen negative Folgen, insbesondere bei der Motivation und der Gesundheit der Beschäftigten, nicht lange auf sich warten.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir anhand von Praxisbeispielen gute Lösungen diskutieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen an ausgewiesene Expertinnen und Experten zu richten und von guten Praxisbeispielen zu lernen.

Hiermit möchten wir Sie zu unserer Veranstaltung

"Digitalisierung braucht neue Arbeitszeiten?!" - Fragen und Antworten aus der Praxis - am 24. September 2019 von 9.30 bis 16.30 Uhr

im Lensing-Carrée Conference Center, Silberstr. 21, 44137 Dortmund einladen.

Bitte melden Sie sich **bis zum 06.09.2019** unter ina.anmeldung@soziale-innovation.de oder telefonisch bei der Soziale Innovation GmbH (0231 88 08 640) an.

Die Veranstaltung ist eine gemeinsame Aktivität der Wirtschaftsförderung Dortmund und der Projekte „inA – Innovative Arbeitszeiten in NRW“ der Soziale Innovation GmbH (Träger) sowie „DigiDo“ der Prospektiv GmbH (Träger) in Kooperation mit der Soziale Innovation GmbH.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Gundula Grzesik
- Beschäftigungsförderung -
Wirtschaftsförderung Dortmund

Dr. Cordula Sczesny
- Geschäftsführerin -
Soziale Innovation GmbH



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Projekte „Innovative Arbeitszeiten in NRW - lebensphasenorientiert und flexibel“ und „Chancen der Digitalisierung für erwerbstätige Frauen in Dortmund“ werden im Rahmen des Programms „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Zusammen. Zukunft. Gestalten.





Agenda

- 9.30 Uhr **Begrüßung und Einstieg ins Thema**
Gundula Grzesik, Wirtschaftsförderung Dortmund
Dr. Cordula Sczesny, Soziale Innovation GmbH, Dortmund
- 10.00 Uhr **Entwicklungen und Herausforderungen in der betrieblichen Arbeitszeitgestaltung – Ergebnisse der BAuA-Arbeitszeitbefragung**
Frank Brenscheidt, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Dortmund
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.15 Uhr **Praxisbeispiele: Heute bestellen – morgen liefern? Neue Arbeitszeiten durch Online-Shops im Einzelhandel?**
Talkrunde mit
Matthias Hilgering, Weinhaus H. Hilgering GmbH & Co. KG, Dortmund
Marie-Luise Langehenke, POTT au CHOCOLAT GmbH, Dortmund
Thomas Tan, Parfümerie Borgmann, Dortmund
- 12.00 Uhr **Stößt das Arbeitszeitgesetz durch die Digitalisierung an seine Grenzen? Fragen aus der Praxis**
Wolfgang Sträter, Rechtsanwalt, Dortmund
- 12.30 Uhr **Pause**
- 13.15 Uhr **Input, Diskussion und Erfahrungsaustausch an Themeninseln**
- Mobiles Arbeiten
 - Zeiterfassung
 - Erreichbarkeit und Entgrenzung
- 14.15 Uhr **Praxisbeispiel: Weltarbeitsplatz – Braucht selbstgewählte Flexibilität keine Regeln?**
Ines Bronner, UNIQ GmbH, Holzwickede
- Praxisbeispiel: Vertrauensarbeitszeit – Sicherheit und Gesundheit ohne Zeiterfassung?**
Ludger Osterkamp, ExTox Gasmesssysteme GmbH, Unna
- 15.15 Uhr **Pause**
- 15.45 Uhr **Offene Fragen aus der Praxis**
Wolfgang Sträter, Rechtsanwalt, Dortmund
- 16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation:

Gundula Grzesik, Wirtschaftsförderung Dortmund

Dr. Cordula Sczesny, Soziale Innovation GmbH, Dortmund